



SG PTC Grünstadt/TC GW Neustadt, Gem U9, Pfalzliga
v.l.n.r.: Johann Krüger, Louis Reeb, Timo Galan, Helena
Metzinger, es fehlt Ole Seidel



TC Grün-Weiss Neustadt, MM 2, Gruppe 7 + MM 1,
Gruppe 9
vor. Reihe v.l.n.r.: Jakob Krömer, Hannah Seidel, Yael
Koesters, Jannes Brozio, Jule Seidel
hint. Reihe, v.l.n.r.: Johann Krüger, Paul Hartenstein, Midas
Onclin, Ole Seidel, Lorenz Kirsch, Johannes Gansmüller



TC Limburgerhof, Jungen U10, B-Klasse 3, v.l.n.r.: Paul
Philipp Gerhardt, Nio Jung, Finn Schulz, Vinzent Spatz,
Daniel Sutherland

♥ lichen
Glückwunsch

Coca-Cola

Schutzmarken • koffeinhaltig



sparkasse.de

Wenn man einen Finanzpartner hat,
der bei Geldfragen immer einen
Vorteil liefert. Damit Ihre finanzielle
Zukunft gesichert ist.

Vereinbaren Sie doch einfach einen
Termin für ein Gespräch. Wir freuen
uns auf Sie.



Sparkassen
der Pfalz

Tennis: Liv Röstel holt Platz 3 beim Champions Bowl Weltfinale 2018

Vom 09.09. - 15.09.2018 fand im kroatischen Umag das diesjährige Weltfinale des CHAMPIONS BOWL statt. Liv Röstel (TC Rot-Weiss Kaiserslautern) holte einen hervorragenden 3. Platz.

Das Ticket nach Kroatien sicherte sich Liv Röstel beim Deutschland-Masters der weltweit gespielten Turnierserie für Jugendliche zwischen 9 und 16 Jahren im August in Karlsruhe. Die HHG-Tennisspielerinnen erreichte dort den 2. Platz in ihrer Altersklasse und durfte deshalb Deutschland gemeinsam mit 23 weiteren deutschen Nachwuchstalenten in Umag vertreten. Insgesamt gingen dieses Jahr weit über 200 Tennisspielerinnen und -spieler aus 25 Nationen beim CHAMPIONS BOWL-Weltfinale an den Start. Mannschaften aus vielen europäischen Nationen bis hin zu Teams aus Australien, Mexiko, Nigeria und den USA waren vertreten, um bei dem Super-event um Einzel- und Doppeltitel zu spielen. Im gleichzeitig ausgetragenen Teamwettbewerb um die „National Team Trophy“, ging Deutschland als Titelverteidiger ins Rennen.

In der Einzelkonkurrenz der Mädchen U13 traf Liv Röstel nach der Gruppenphase mit Siegen über Olivia Bustos (USA) und Vanessa Ferrero (Italien) und einer knappen Niederlage gegen Adrianna Kluska (Polen) im Viertelfinale auf Viktoria Kantcheva (Bulgarien). Diese konnte sie nach drei Stunden mit 3:6, 6:4, 6:1 besiegen. Im Halbfinale war dann die an Position zwei gesetzte Lucia Martinz Montiano (Spanien) deutlicher frischer und gewann verdient mit 6:1, 6:2.

Die von Neil Prickett trainierte Athletin war dennoch mit dem Erreichen der Vorschussrunde im Einzel und ihrem ersten internationalen Spitzenergebnis „hochzufrieden“.

Insgesamt konnte Deutschland sieben Titel im Einzel und Doppel bei dem CHAMPIONS BOWL-Weltfinale erspielen. Leider ging der Team-Titel aber letztendlich an die Spanier. Das sehr stark besetzte deutsche Team errang den Vizemeistertitel.



♥ lichen
Glückwunsch

Pfälzer Sieger bei den Rheinland Pfalz Jugend - Hallenmeisterschaften 2019



Foto li.: Elias Peter (re.), 1. Platz Jungs U16, BASF TC Ludwigshafen
Foto re.: Johanna Schüler (re.), 2. Platz Mädchen U12, TC Germersheim
Foto mi.: Charlotte Keitel (re.), 1. Platz, Mädchen U14, BASF TC Ludwigshafen

Das Team Jugend trainiert für Olympia!

Seit 1978 trainieren junge Tennisspieler am Heinrich-Heine-Gymnasium in Kaiserslautern. Das HHG gilt nach wie vor als eine der „ersten Adressen“ für die Verknüpfung von gymnasialer Schulausbildung und Leistungssport. Für die Realisierung dieser Zielsetzung wurde die Konzeption „Talentförderung durch Sportklassen“ entwickelt.

Ausgangspunkt des Konzepts ist die Einheit von Lernen, Wohnen und Trainieren, d.h. die organisatorische, räumliche und personelle Verbindung von Schule, sportlichem Training und Wohnen. Hierdurch werden sonst oft auftretende Abstimmungsprobleme verringert, zeitraubende Wege entfallen. Dadurch können gleichzeitig eine gute schulische Ausbildung, ein qualifiziertes sportliches Training und genügend privater Freiraum für die Sportler gewährleistet werden. Dabei starten die Schüler im Regelfalle weiterhin für ihren Heimatverein. Das Abitur ist ein Hauptziel im Angebot der Schule, je nach den Voraussetzungen der Schüler kann aber auch die mittlere Reife oder der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben werden.

Das Trainingskonzept am Heinrich-Heine-Gymnasium orientiert sich am Modell des langfristigen Trainingsaufbaus des Deutschen Tennisbundes. Im Sinne einer systematischen Leistungsentwicklung ist dieses Modell auf die verschiedenen Entwicklungsstufen der Kinder und Jugendlichen abgestimmt.

Das Heinrich Heine Gymnasium kann die wesentlichen Rahmenbedingungen für ein leistungssportlich orientiertes Tennistraining gewährleisten. Für das tennisspezifische Training stehen im Sommer zwei schuleigene Tennisplätze zur Verfügung. Darüber hinaus können die Plätze des angrenzenden Tennisclubs RW Kaiserslautern umfassend genutzt werden. Im Winter findet das Training in 3 umliegenden Tennishallen statt, zum einen in der direkt neben der Schule gelegenen Halle des RW Kaiserslautern bzw. in der Halle des TC Caesarpark, welche mit dem uns zur Verfügung gestellten Kleinbus erreicht wird. Für das allgemeinsportliche Training bietet das HHG zwei große Sporthallen und zwei Krafträume an. Bei der Terminierung der Klassen- bzw. Kursarbeiten wird - soweit möglich - auf wichtige Lehrgangs- und Wettkampftermine Rücksicht genommen. Freistellungen vom Unterricht für Wettkampftermine erfolgen über den für den Spieler verantwortlichen Trainer.

Auswärtige Sportler haben die Möglichkeit, von Montag bis Freitag in dem der Schule angeschlossenen Internat wohnen zu können. Sportler aus dem Einzugsbereich der Schule können weiterhin im Elternhaus wohnen und die Einrichtung als Teilzeitinternat – mit Inanspruchnahme der Mensa und der Hausaufgabenbetreuung - nutzen.

Die Kooperation zwischen HHG und Tennisverband Pfalz ist sehr gut. Neil Prickett stellt als Verbandstrainer des Tennisverbandes Pfalz die Verbindung zwischen HHG und Verband her.

Seit vielen Jahren können wir Sportlerinnen und Sportler in den Spitzenbereich im Landesverband und in vordere Positionen der Deutschen Rangliste führen und entsprechende Turnierergebnisse erreichen.

Die Trainer haben des Weiteren eine enge Verbindung zu den Colleges in San Diego in Kalifornien und Corpus Christi in Texas aufgebaut, die es unseren Sportlerinnen und Sportlern mit entsprechendem Leistungsniveau ermöglichen, nach dem Abitur ein Stipendium in Amerika zu erhalten und dort auch ihr Tennisspiel weiter zu entwickeln.

Das Trainerteam Heiner Austgen, Neil Prickett, Marian Ondas
(siehe auch Seite 38)



Das Team für Jugend trainiert für Olympia





Klaus Müller
Präsidiumsmitglied für Regelkunde
und Schiedsrichterwesen

Regelkunde und Schiedsrichterwesen

Die Begegnungen der Mannschaftswettbewerbe der nahezu 1.000 pfälzischen Teams von der Bundesliga bis zur D-Klasse wurden meist so ausgetragen wie das unsere Wettspielordnungen vorsehen.

Herzlichen Dank an OSR und Mannschaftsführer, die für die regelkonforme Durchführung der Mannschaftswettbewerbe gesorgt haben. Trotz dieses erfreulichen Aspekts möchte ich wie alljährlich kurz auf die wenigen/vereinzelt Beschwerden eingehen. Proteste waren vom Sportwart erfreulicherweise keine zu entscheiden, auch das Schiedsgericht musste nicht tagen. Dies trifft auch für die Jugendwettbewerbe zu. Wo gab es nun Probleme?

Unter dem Thema „Wettbewerbsverzerrungen“ wurden die Geschäftsstelle, die Spielleiter und ich als Regelkundereferent des öfteren angerufen und auf die „unsportlich“ empfundenen Aufstellungen bestimmter Teams hingewiesen mit der Aufforderung, „da muss der Verband doch was machen!“

Sofern die Aufstellungen von der WSPO her möglich sind, können die für die Organisation der Mannschaftswettbewerbe Verantwortlichen des TV Pfalz und des TV Rheinland Pfalz nichts unternehmen, außer an die sportliche Fairness appellieren.

Ein weiteres Problem ist, dass Mannschaften gegen Ende der Medenrunde, wenn über Aufstieg und Abstieg bereits entschieden ist, nicht mehr vollzählig antreten.

Bei möglichen Spielverlegungen aus wichtigem Grund wurde die Geschäftsstelle als Schlichtungsstelle einige Male angerufen. In der kommenden Saison gibt es auch hier genaue Vorgaben. Diese finden Sie im Infoblatt für Mannschaftswettbewerbe.

Erfreulicherweise gibt es über Änderungen der WSPOs für 2019 nicht viel zu berichten:

§ 13 (2) An jedem Spieltag darf für eine Mannschaft nur ein Spieler eingesetzt werden, der nicht die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der EU besitzt. Ausgenommen hiervon sind die Spielklassen von Jugendmannschaften gem § 9 (8)

Die bisherige Regelung im Seniorenbereich mit vier Deutschen und zwei Ausländern entfällt.

§ 13 (7) Spieler die mehr als einmal (altersübergreifend entfällt) in den Oberligen oder einer höheren Spielklasse eingesetzt wurden, verlieren ihre Spielberechtigung für Mannschaften, die unterhalb der höchsten Spielklasse der Bezirksligen. Ausgenommen hiervon sind Jugendspieler. Bei Verstößen gegen diese Regelung wird gemäß § 19 (5) verfahren.

Der TV Pfalz bietet immer im Februar und Anfang April zwei Ausbildungen zum OSR mit C-Lizenz an. Inhalt und Schwerpunkte der Ausbildung: ITF, WSPO TV Rheinland-Pfalz, Zusatzklausuren des TV Pfalz und Spiel ohne Schiedsrichter. Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Tageslehrgang können die OSR die Spiele aller Alters- und Leistungsklassen von der untersten Klasse bis zur Oberliga verantwortlich leiten, mit Ausnahme der Konkurrenz Damen/Herren Oberliga und Regionalliga.

Eine Verlängerung der C-Lizenz ist durch den Besuch einer Fortbildungsveranstaltung oder durch Ausfüllen eines Online-Fragebogens möglich. Wozur Fortbildung ansteht wird durch die Geschäftsstelle informiert.

Alle Termine werden über die Homepage und den regelmäßig erscheinenden Newsletter veröffentlicht.



„Die Teilnehmer der Oberschiedsrichter - Ausbildung am 06.05.2017 beim BASF TC Ludwigshafen



Die Teilnehmer der OS - Ausbildung am 6.4.2019 im „Haus der Sports“



Die Teilnehmer der OS - Ausbildung am 2.2.2019 beim TC SW Bad Dürkheim



Die Teilnehmer der OS - Ausbildung am 9.3.2019 beim TC Rockenhausen

Zum Wohl. Die Pfalz.



Der direkte Draht zu Ihren Mitgliedern

Einmalig in der Westpfalz: Mit dem innovativen CityKit-Medienmodul erreichen Sie Ihre Mitglieder mit einem Schritt auf allen Kanälen!
PRINT | ONLINE | MOBILE | SOCIAL MEDIA

Wir beraten Sie gerne. Senden Sie uns Ihre Kontaktdaten an vereine@citykit.de





Tom Weislogel
Präsidiumsmitglied für Schultennis

Ich möchte diese Ausgabe der Broschüre nutzen, um Ihnen einen kurzen Rückblick auf die Geschehnisse im Schultennis im zweiten Halbjahr 2018 zu geben, aber auch um auf die anstehenden Veranstaltungen im Jahr 2019 hinzuweisen.

Am 3.6.2018 fand in Mutterstadt im Rahmen der Jugendpfalzmeisterschaften zum zweiten Mal das **Masters der Grundschulen** statt. Die drei Sieger des Regio-Team-Cup's ermittelten hierbei im Kleinfeld die beste Grundschule im Tennis des Jahres 2018. Qualifiziert hatten sich die Karl-Wendel-Schule Lamsbheim, die Grundschule Kusel und die Grundschule Neuburg. Im Modus Jeder-gegen-Jeden galt es, in zwei Einzeln und einem Doppel der Bessere zu sein. Unter den Augen der Verbandstrainer, vieler Eltern und Teilnehmer der JPMS entwickelten sich spannende Spiele mit teils hochklassigen Ballwechseln. Nach ca. 2 Stunden intensivem Kampf ergab sich folgende End-Tabelle:

1. Platz: Karl-Wendel-Schule Lamsbheim
2. Platz: GS Neuburg
3. Platz: GS Kusel

Die Rückmeldungen der Spieler, Eltern und Betreuer bestätigten uns einen ansprechenden Rahmen für dieses Masters-Turnier gefunden zu haben. Auch 2019 werden die Sieger der Qualifikationsturniere in Ramstein, Lamsbheim und Hagenbach wieder nach Mutterstadt eingeladen.

Tolle Erfolge für die Schultennis-Gemeinde in der Pfalz konnte das **Heinrich-Heine-Gymnasium Kaiserslautern** verbuchen.

Für das alljährliche Bundesfinale des Wettbewerbes **Jugend trainiert für Olympia** (kurz JtFO genannt), siehe

Breitensport/ Schultennis

auch Seite 33, qualifizierte sich das HHG als Landessieger in der Altersklasse WK III (Jahrgänge 2003 - 2006) sowohl mit der Mädchenmannschaft, als auch mit der Jugendmannschaft. Damit traten die beiden Teams gegen Mannschaften aus allen anderen Bundesländern an, um den Bundessieger, also die beste Schule Deutschlands, zu ermitteln. Die Jungs mussten sich leider im kleinen Finale sehr knapp nach Punkten den Jungs aus Bayern geschlagen geben und belegten einen tollen 4. Platz. Die Mädchen waren sogar noch erfolgreicher und konnten durch einen 4:2 Sieg über Bayern den 3. Platz belegen. Im Jahr 2019 gilt es nun, an diese Erfolge anzuknüpfen. Unser Dank gilt im Rahmen des Wettbewerbs JtFO allen Vereinen, die kostenlos den teilnehmenden Schulen ihre Freiplätze zur Verfügung stellen und damit unseren tennisbegeisterten Schülern eine weitere Möglichkeit bieten, ihr Hobby auszuüben.

Erstmals fand im Jahr 2018 der **Vielseitigkeitswettbewerb** im neuen Modus als Aktionstag zum Thema Schule und Verein statt. Schauplatz war hier Göllheim (genaueres können Sie dem gesonderten Bericht in dieser Ausgabe entnehmen). Des Weiteren wurden im September des vergangenen Jahres einige angehende Sportlehrer im Rahmen ihres Studiums an der Technischen Universität Kaiserslautern mit der Materie Schultennis vertraut gemacht. An zwei Wochenenden bekamen sie Inhalte aus den Bereichen Trainingsmethodik, Technik- und Taktiktraining, Organisationsformen im Schultennis, Materialeinsatz, Wettkampfstrukturen und vieles mehr vermittelt.

Wir waren aber nicht nur in der Ausbildung aktiv, sondern wir konnten auch einige Lehrer im Rahmen unserer Lehrerfortbildung weiterbilden. Diese Fortbildung fand in Kooperation mit dem Tennisverband Rheinland-Pfalz in der Tennishalle des TC Caesarpark Kaiserslautern statt. Jens Lübbert, Lehrbeauftragter für Tennis an der Universität Mainz und Mitglied der Lehrteams der Tennisverbände Rheinland-Pfalz und Rheinhessen, vermittelte den Anwesenden wie Tennis in einer Großgruppe und

einer Schulsporthalle umgesetzt werden kann. Dabei konnten auch Lehrer ohne Tennishintergrund teilnehmen und dabei erfahren wie schnell Tennis mit den richtigen Materialien und Methoden zu erlernen ist. Am Ende der Veranstaltung hatten die Lehrer Einblicke in den Bereich Trainingsmethodik, Techniktraining, Organisationsformen, Materialeinsatz, Aufwärmspiele und funktionelle Gymnastik. Die anwesenden Lehrer geben uns positives Feedback und wollen das Gelernte nun in ihren Schulen anwenden. Diese Veranstaltung ist auch für Nicht-Lehrer offen und wir hoffen, dass bei zukünftigen Fortbildungen auch Interessierte aus den Vereinen teilnehmen werden.

Im Frühjahr dieses Jahres fand auch wieder unser Regio-Team-Cup für Grundschulen an den drei Veranstaltungsorten Lamsbheim, Ramstein-Miesenbach und Hagenbach statt, einem Wettbewerb in Anlehnung an den Mainzelmännchenwettbewerb bei dem in Kleinfeldern roten Play & Stay Ball gespielt wird. Zunächst werden in Gruppenspielen die Teams der KO-Runde ermittelt, welche dann im Anschluss die Platzierungen ausspielen. Auch dieses Jahr konnten wir wieder spannende Einzel und Doppel mit tollen Ballwechseln erleben. Es ist immer wieder schön den Spaß, aber auch den Ehrgeiz der Grundschüler zu sehen und wie sie sich gegenseitig anfeuern. Wir bedanken uns bei den Schülern für die Bereitstellung der Hallen und bei allen Teilnehmern und Betreuern für Ihren Einsatz. Die Platzierungen der Turniere können Sie den folgenden Tabellen entnehmen.

Lamsbheim

1. Platz: Karl-Wendel-Schule Lamsbheim
2. Platz: Hans-Geiger Grundschule Neustadt 1
3. Platz: Haidwaldschule Maxdorf
4. Platz: Karl-Wendel-Schule Lamsbheim

Ramstein-Miesenbach

1. Platz: Grundschule Rodenbach
2. Platz: Grundschule Bruchmühlbach Martinshöhe
3. Platz: Grundschule Rodalben
3. Platz: Grundschule Weilerbach



Hagenbach

1. Platz: Grundschule Neupotz
2. Platz: Grundschule Neuburg
3. Platz: Grundschule Feckenfeld

Im Frühjahr richteten wir ebenfalls unser Schultennis-Kleinfeld-Turnier für Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen aus. Auch hier werden die Spiele in bis zu zwölf Kleinfeldern mit roten Bällen gespielt. In Gruppen-, Zwischen- und Platzierungsspielen wurden die Sieger in vier Konkurrenzen ausgespielt.

Orientierungsstufe Jungen

1. Platz: Sem Laub (Max-Slevogt-Gymnasium Landau)
2. Platz: Levi Friese (IGS Wachenheim/Deidesheim)
3. Platz: Moritz Eisenacher (Gymnasium Edenkoben)
3. Platz: Manuel Zobeley (Max-Slevogt-Gymnasium Landau)

Orientierungsstufe Mädchen

1. Platz: Lea Braun (Gymnasium Edenkoben)
2. Platz: Madeleine Schäfer (Hugo Ball Gymnasium Pirmasens)
3. Platz: Chiara Fiala (Gymnasium Edenkoben)
3. Platz: Victoria Schäfer (Hugo Ball Gymnasium Pirmasens)

Sekundarstufe I Jungen

1. Platz: Philipp Gajewski (IGS Wachenheim/Deidesheim)
2. Platz: Melvin Nagel (Gymnasium Edenkoben)
3. Platz: Timo Gerach (Kurfürst-Ruprecht-Gymnasium Neustadt/Wstr.)
3. Platz: Jannik Schmidt (Nikolaus v. Weiss Realschule+ Speyer)

Sekundarstufe I Mädchen

1. Platz: Mirella Gellweiler (Gymnasium Edenkoben)
2. Platz: Lara Hermann (Gymnasium Edenkoben)
3. Platz: Jaqueline Weiß (Realschule+ Maikammer-Hambach)
3. Platz: Chelsea Dörrzapf (Gymnasium

Edenkoben)

Auch in diesem Jahr fanden die Tenniswettbewerbe im Rahmen von Jugend trainiert für Olympia wieder regen Zuspruch. Trotz der engen Zeitschiene zwischen den Osterferien und Mitte Juni meldeten im Schulaufsichtsbezirk Neustadt 24 Schulen 38 Teams.

Gespielt wurde wieder, wie gewohnt, in den Wettkampfklassen II (Jahrgänge 2002-2005), III (Jahrgang 2004-2007) und IV (Jahrgang 2006 und jünger).

Die meisten Teilnehmer gab es für den Wettkampf IV der Jungen, bei dem gleichzeitig auch gemischte Teams an den Start gehen. Hier traten in der Vorrunde zunächst zwölf Schulmannschaften an. Das zweitgrößte Starterfeld gab es in der WK II der Jungen mit neun Schulen.

Bis auf die Landesentscheide der WK II und WK III sind bis zum 01.06. schon alle Entscheidungen gefallen.

Beim Landesentscheid des WK IV, also das Endturnier auf Rheinland-Pfalz-Ebene, konnte der Bezirk Neustadt zwei sehr gute 2. Plätze erreichen. Auf der Anlage des TC RW Kaiserslautern mussten sich die Jungen vom Heinrich-Heine-Gymnasium Kaiserslautern nur knapp dem späteren Sieger vom Sportgymnasium auf der Karthause Koblenz geschlagen geben. Dritter wurde das Humboldt-Gymnasium Trier.

Zeitgleich ermittelten die Mädchen ihren Rheinland-Pfalz-Meister auf der Anlage des TC Caesarpark Kaiserslautern. Hier konnte das Immanuel-Kant-Gymnasium Pirmasens einen hervorragenden 2. Platz erzielen. Sieger wurde hier das Max-Planck-Gymnasium Trier, den dritten Platz belegte das Herzog-Johann-Gymnasium Simmern.

Qualifiziert für die Landesentscheide auf RLP-Ebene haben sich innerhalb des WK II bei den Mädchen das Leininger-Gymnasium Grünstadt durch einen Sieg gegen das Gymnasium Edenkoben. Bei den Jungen setzte sich das Hugo-Ball-Gymnasium Pirmasens gegen das Geschwister-Scholl-Gymnasium Ludwigshafen durch.

Im Wettkampf III ist das Landesfinale

noch nicht die letzte Wettkampfebene. Dort wird im Rahmen des Bundesfinals im September der Sieger aller Bundesländer ermittelt. Für den Landesentscheid haben sich sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungen die Spielerinnen und Spieler des Heinrich-Heine-Gymnasiums Kaiserslautern qualifiziert. Beide Teams hoffen auf eine Wiederholung der Erfolge des letzten Jahres, als man jeweils Landessieger wurde und beim Bundesfinale in Berlin den 3. Platz (Mädchen) bzw. den 4. Platz (Jungen) erzielen konnte.

Ein großes Dankeschön geht an alle beteiligten Schulen mit ihren Schülern und Betreuern, da dieser Wettbewerb schließlich eine zusätzliche Belastung für Schule und Vereinssport bedeutet. Teilweise stehen die Sportler Freitag bis Montag an vier Tagen hintereinander auf dem Platz (U15, U18, Aktive und Schulmannschaft). Dafür gilt allen ein großer Respekt.

Wir stehen nun schon wieder kurz vor dem diesjährigen Grundschulmasters, welches am **23.06.2019 in Mutterstadt** ausgetragen wird. Die Grundschulen aus Lamsheim, Rodenbach und Neupotz haben sich durch ihre Siege qualifiziert und werden den Pfalzmeister der Grundschulen ausspielen. Wir wünschen den Schülerinnen und Schülern viel Erfolg und vor allem viel Spaß!

Wer sich einen kurzen Überblick zur Sache Tennis in der Schule verschaffen will, dem sei der neue Schultennis-Film des DTB wärmstens ans Herz gelegt. Dort kann man sich in wenigen Augenblicken von der Sinnhaftigkeit der Sportart Tennis für den schulischen Bereich überzeugen.

Mit sportlichen Grüßen und auf ein weiterhin erfolgreiches sowie verletzungs-freies Jahr 2019





Vielseitigkeitswettbewerb - Premiere im neuen Modus

Der Vielseitigkeitswettbewerb geht seit dem Jahr 2018 neue Wege. Nachdem der Wettbewerb zunächst in Turnierform ausgetragen wurde wird er nun als ein Schulaktionstag durchgeführt. Dabei durchlaufen die Kinder vier verschiedene Übungen, welche ihnen erste Eindrücke und positive Erfahrungen mit der Sportart Tennis geben sollen.

Erster Austragungsort war in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien in Göllheim. Dabei kooperierten die Grundschule - praktischerweise direkter Nachbar zum Tennisclub - und der Tennisverein aus Göllheim. Insgesamt 187 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1-3 nahmen im Laufe des Vormittags am Vielseitigkeitswettbewerb teil. Nach der Ankunft und Begrüßung der Kinder ging auch schon, unterteilt in mehrere Teams, der Wettbewerb an bis zu drei Übungen parallel los. Beim Tennis-Hockey ging es darum einen Ball mit dem Schläger im Slalom durch einen Hütchenparcours zu führen. Eine weitere Station war Low-T-Ball: hierbei sollten die Kinder in Einzel oder Doppel einen Overball miteinander hin und her spielen. Am Schießstand galt es Ziele abzuschießen: die Klassenstufen eins und zwei taten dies per Schlagwurf und die Drittklässler mit dem Schläger als Überkopfschlag. Beim Torschuss bekamen die ABC-Schützen einen Ball zugerollt, den sie dann mit der Vor- bzw. Rückhand direkt in ein Tor schlagen sollten. Bei den beiden Stationen Torschuss und Schießstand wurden die erzielten Treffer gezählt und für die Zähler war es dabei teilweise schwer mit der Trefferanzahl Schritt zu halten. Die erreichte Punktzahl geht in die Landeswertung des Vielseitigkeitswettbewerbs ein.

Bei der Schar an Kindern war der Trubel auf der Anlage entsprechend groß. Der Spaß und die Freude war den Grundschülern anzusehen und laute Anfeuerungsrufe schallten über die ganze Tennisanlage. Für viele Kinder war es an diesem Morgen das erste Mal, dass sie einen Tennisschläger in der Hand hielten und es werden hoffentlich noch viele weitere Male dazukommen. Zum Schluss bekamen alle Kinder noch einen Gutschein für ein Tennisangebot des Vereins sowie als Andenken einen Tennisball geschenkt.

Alles in allem war es eine gelungene Premiere des neuen Modus, der den Schülern viel Spaß bereitet und auch wünschenswerterweise dem Verein neue jugendliche Mitglieder beschern wird.

Vielseitigkeitswettbewerb – die Eckdaten zum neuen Modus

Anmeldung: Teilnahmeberechtigt sind alle Grundschulen in Rheinland-Pfalz, die zusammen mit einem Tennisverein am Wettbewerb teilnehmen möchten.

Austragungsort: Auf der Anlage des kooperierenden Vereins oder hilfsweise auf dem Schulgelände.

Termin: Der Termin wird von der Schule in Kooperation mit dem Verein beim Verband beantragt.

Helfer: Neben Mitarbeitern des Verbandes muss der Verein eine entsprechende Anzahl an Helfern stellen und bei Bedarf auch die Schule.

Punktwertung: Die erzielten Punkte der Übungen Schießstand und Torschuss gehen in die Landeswertung ein.

Folgeangebot: Der Verein muss den Kindern ein Folgeangebot anbieten, zu welchem sie am Ende der Veranstaltung eingeladen werden (z. Bsp. in Form eines Gutscheines). Das Folgeangebot wird vom Verein organisiert und auf der Vereinsanlage durchgeführt.

Die genauen Informationen können der Ausschreibung und den Durchführungsbestimmungen auf der Homepage des TV Pfalz (www.tvpfalz.de) entnommen werden.



Bilder Grundschulmasters 2018 im Rahmen der Jugendpfalzmeisterschaften in Mutterstadt



Ihr Partner für Büro- und Objekteinrichtungen

showroom

mannheimerstr. 123
67657 kaiserslautern

tel: 0631-36 19-701
fax: 0631-36 19-847

bahnhof 5

67722 winnweiler

tel: 06302-60 97 98
fax: 06302-60 97 99

e-mail: info@bezgmbh.de
internet: www.bezgmbh.de

KOMMEN. SEHEN. STAUNEN.

**KOPP &
KRAUSS**

Wir realisieren Ansprüche.



Ludwigstraße 36
Kaiserslautern
Tel 0631/84003-0
www.kopp-krauss.de



BÄDER. HEIZUNG. FLIESEN. BAUSTOFFE.



Neues U9 Konzept erfolgreich

Die Entscheidung fiel bei der Spielleitersitzung, denn man wollte die U9 Medenrunde attraktiver machen und so war es doch der einheitliche Tenor, dass gerade das Finalwochenende das wahre Highlight für alle Spieler, Eltern und Trainern ist. Wieso also nicht die Spiele kompakt als Wettkampf austragen und so kam es zum Debüt in 2018.

Während 2017 noch 13 Mannschaften in ihren Gruppen um die Finalteilnahme kämpften, waren es dieses Jahr schon 17 Teams, die eingeteilt in vier Gruppen um den Einzug in die Finals kämpften.

Vereinfacht ausgedrückt:

- Es gab 4 Gruppen a 4 Teams (eine 5er Gruppe)
- An einem Wochenende spielte jeder gegen jeden innerhalb der Gruppe
- Der Sieger zog ins Finale 1 ein, der Zweitplatzierte ins Finale 2, der Dritte ins Finale 3 und der Vierte ins Finale 4

Dadurch mussten sich die Beteiligten lediglich zwei Wochenenden freihalten und jedes dieser Events hatte einen Endspielcharakter. Als besonderes Highlight gab es auf den jeweiligen Anlagen ein gemeinsames Mittagessen aller Mannschaften. Auch die sonstige Verpflegung wie Wasser, Obst, Kuchen, Gebäck, Magnesium... wurde gerecht aufgeteilt.

In der Gruppe A setzte sich der TC RW Neustadt hauchdünn gegenüber dem TC Kirchheimbolanden durch und bejubelte seinen Finalinzug. In der Gruppe B war es der TC Erlenbach bei Kandel, die, wie 2017, ins Finale einzogen. In der Gruppe C bot der TC BW Maxdorf den anderen Teams Paroli und bejubelte den Gruppensieg. In der Gruppe D war die SG PTC Grünstadt/GW Neustadt das beherrschende Team und beschenkte sich selbst mit dem Sieg.

So entstanden die Finalgruppen, die durch die neue Form noch mehr einen Eventcharakter hatten. Zwar zogen für ihre jeweiligen Finalgruppen auch Mannschaften zurück, aber gerade die Finals 1 und 2, also der jeweiligen Gruppensieger und Zweitplatzierten, boten tolles Tennis und viele strahlende Kinderaugen.

Auf der Anlage des Park TC Grünstadt fand also das Landesfinale am 9.9. bei strahlendem Sonnenschein statt und in den Halbfinals knieterte es schon vor Spannung. Der TC RW Neustadt setzte sich mit 9:5 gegen den Gastgeber durch, wobei ein einziger Champions-Tie-Break im Einzel die Vorentscheidung brachte. Noch spannender machen es die Maxdorfer, die gegen Erlenbach schon 6:2 zurücklagen, da beide Doppel im Champions-Tie-Break für sich entschieden und mit 8:6 ins Finale einzogen. Trotz der packenden Spiele saßen alle Kids freundschaftlich beim Mittagessen zusammen und vertrieben sich gemeinsam die Zeit bis zum Start der Finals. Was beim Finale und beim Spiel um Platz 3 dann abging, sucht an Spannung ihresgleichen. Denn sowohl das kleine Finale (Erlenbach-Grünstadt/Neustadt) als auch das Große (Maxdorf-Neustadt) endete mit 7:7 Unentschieden. Da es aber an einem Finaltag Sieger geben muss mussten Sätze oder gar Spiele entscheiden.

So waren die 4 besten Teams der Pfalz bei 17 Startern in 2018:

1. TC BW Maxdorf
2. TC RW Neustadt
3. TC Erlenbach bei Kandel
4. SG PTC Grünstadt/GW Neustadt

Das Finalwochenende in Grünstadt betreute neben dem gastgebenden Trainer Marc Brinkmann, der „andere“ Trainer der Spielgemeinschaft Jan Baumheier vom TV Pfalz, der bei der Siegerehrung die passenden Worte für alle Beteiligten fand und so nahmen die Teams ihre Medaillen und Preise entgegen, bevor die einhellige Meinung ertönte: „Ein tolles Event, dass der TV Pfalz hier auf die Beine gestellt hat.“

Somit stehen die Chancen gut, dass das neue Format auch in 2019 eine Fortsetzung finden wird, vielleicht auch mit noch mehr Mannschaften. Da die U9 Teams erst im Sommer gemeldet werden bleibt viel Zeit zum Spieler entwickeln und Spielgemeinschaften bilden.

Teilnehmer der Mannschaft U9





Jüngstentennis

In der Altersklasse der U9 haben wir wie 2018 das neue Wettkampf-System durchgeführt und konnten nach zwei spannenden Wochenenden dem TC BW Maxdorf zur Pfalzmeisterschaft gratulieren.

In der U10 spielten in acht Gruppen (1 x Pfalzliga, 1 x A-Klasse, 6 x B-Klasse) insgesamt 47 Mannschaften um Punkte und den Titel. Damit waren es drei Mannschaften mehr als in 2017 und somit eine erneute Steigerung. Die Einsatzfreude der Kinder, die Hilfsbereitschaft der Eltern und der unermüdliche Eifer der Betreuer war beeindruckend und es gab viele tolle Partien.

Wie in der Einleitung bereits erwähnt konnte sich die SG BASF Lu/Freinsheim durchsetzen und den Titel vom Vorjahr verteidigen. Ohne Satzverlust dominierte die SG in diesem Jahr den Altersbereich. Herzlichen Glückwunsch zu diesem verdienten Titel! Einen starken zweiten Platz belegte der TC WR Speyer, vor der SG Landstuhl/Ramstein.



Steffen Schaudt
Präsidiumsmitglied für Jüngstentennis

Im Bereich der U9 gab es nach den Neuerungen einen kleinen Anstieg der gemeldeten Teams. Immerhin 17 Teams und damit drei mehr als im Vorjahr zeigten vollen Einsatz und gewannen außer ihren Spielen vor allem eine Menge Erfahrung und neue Tennisfreunde. Es wurde am 24./25.08 in vier Gruppen eine Vorrunde gespielt und die stärksten Teams gesucht, die dann in Halbfinal- und Finalspielen am 08./09.09. den neuen U9 Team-Champion unter sich ausmachten. Doch auch die 2., 3. und 4. Platzierten wurden ihren Platzierungen der Vorrunde entsprechend in Finalgruppen eingeteilt und durften sich erneut messen um noch etwas mehr Spielpraxis zu sammeln.

Ein extra Lob geht an den Park TC Grünstadt, 1. TC Weilerbach, TC Dannstadter Höhe, TC GW Frankenthal, Park TC Ludwigshafen, TC RW Neustadt und den TC Dudenhofen, die keine Mühen scheuten um für das leibliche und seelische Wohl aller Kids und Eltern an den Vorrunden- und Finalwochenenden zu Sorgen. Großen Dank hierfür!

Einen zusätzlichen Hinweis zum Finale um die Pfalzmeisterschaft der U9 finden sie ebenfalls in diesem Heft. Vielen Dank an Alle für die tolle Betreuung bei den Finalspielen.

Bei der U9 haben wir, nach Rücksprache mit den Vereinen, beschlossen diese speziellen Tenniserlebnis-Wochenenden weiterhin anzubieten. Für alle Neulinge hier nochmal in Kürze.

Spielmodus:

Die Mannschaften werden regional in 3er- oder 4er-Gruppen eingeteilt. Diese Spiele finden für alle Gruppen komplett am 23. und 24. August auf der Anlage einer der teilnehmenden Vereine dieser Gruppe statt. Anhand der Tabelle jeder einzelnen Gruppe bilden sich die Finalgruppen, die am 6. und 7. September ebenfalls in 3er- oder 4er-Gruppen ihre Finalsspiele absolvieren. Hierbei spielen dann die stärkeren Teams der Gruppen untereinander sowie die schwächeren Teams untereinander, sodass alle Mannschaften noch ein zweites Spielwochenende haben. Bei Wetterkomplikationen wird entsprechend der normalen Medenrunde verfahren. Es ist auch die Verlegung einzelner Spiele auf Sonntag möglich.

Die Spieltermine sind Freitag 15:30 Uhr, Samstag 9:00 Uhr und Samstag 14 Uhr. Alle Spiele einer Gruppe finden auf der Anlage eines teilnehmenden Vereins statt. Hierzu darf sich jeder Verein bewerben. Bei mehreren Bewerbungen entscheidet das Los.

Meldephasen:

Mannschaftsmeldung: 02.07.2019 bis 15.07.2019.

Namentliche Meldung: 16.07.2019 bis 31.07.2019

Alle ausführlichen Infos hierzu und ein Flyer zur U9 Medenrunde gibt es natürlich auch auf der Homepage www.tvpfalz.de. Bei Fragen/Problemen könnt ihr mich (Steffen 0177-5979320 oder steffen@tennis-fun.de), die Geschäftsstelle (0631414890) oder die Spielleiter natürlich gerne kontaktieren.

Auch in diesem Jahr nahmen einige Teams des TV Pfalz an der ebenfalls überarbeiteten Mainzelmännchen-Medenrunde des Tennisverbands Rheinland-Pfalz teil. Viele Kinder machten ihre ersten Schritte in Sachen Tenniswettkampf, hatten aber vor allem viel Spaß und genossen gemeinsam schöne Stunden. Pfälzische Gruppensieger gab es natürlich auch. Gratulation an den TC Mutterstadt, TC Friedelsheim, TC GW Neustadt 2, TC Kusel, TC GW Neustadt 1 und den TC 77 Jockgrim.

Im Neuen Flyer zur MM-Runde 2019 werden nochmal alle Infos und auch die sonstigen Rahmenbedingungen übersichtlich dargestellt. Sie finden diesen auf der Homepage des rheinlandpfälzischen Tennisverbands aber auch auf der Homepage des TV Pfalz. Natürlich könnt ihr mich auch jederzeit per Mail und Telefon kontaktieren und offene Fragen besprechen.

Wir danken wie immer allen Vereinen, Eltern, Ehrenamtlichen und Betreuern, aber vor allen Dingen den Kindern für ein grandioses 2018 und freuen uns schon auf eure Spiele und Tenniserfahrungen in 2019!



Dr. Ludger Koch
Präsidiumsmitglied für
Lehre und Ausbildung

Lehre und Ausbildung

Im vergangenen Jahr konnten in mehreren Fortbildungsveranstaltungen unsere erfahrenen Trainer Bekanntes auffrischen und neue Impulse für ihr Training mit nach Hause nehmen.

Themen in diesem Jahr waren neben der Darstellung neuer Trainings- und Spielformen vor allem auch Hilfen für die Mitgliederneugewinnung und Mitgliederbindung.

Dirk Stelly (bis 2018 Konditionstrainer des TV Pfalz und jetzt im Trainerstab des Sandhausener Fußballclubs) konnte mit den neuesten Erkenntnissen des Aufwärmtrainings und allgemeiner Verletzungsprophylaxe die Zuhörer begeistern.

Claus Majolk (Präsidiumsmitglied des

TV Pfalz) stellte seine Erfahrungen zur Integration von Tennisspielern mit Handicap an praktischen Beispielen mit einigen seiner Schüler sehr anschaulich vor.

Der „neue“ Verbandstrainer Sascha Frank konnte durch reihenweise Trainingstipps für alle Leistungsbereiche des Jugendtrainings die Teilnehmer zum aktiven Mitarbeiten bewegen. „Fast Learning“ wurde vom Neustadter Tennistrainer Rares Georgescu professionell vorgestellt. Norbert Kraffer (A-Trainer) stellte Doppeltraining vom Anfänger bis zum Profitraining vor und Christian Trarbach (Sportlehrer) erinnerte an die sportmedizinischen Inhalte der Trainerausbildung und vertiefte diese.

Zahlreich wurde zum Beispiel die C- und B-Trainerfortbildung in Kaiserslautern am 22. September besucht.

Die C-Ausbildung 2018 wurde von 50 Tennisbegeisterten besucht. In zahlreichen Kursen wurden die Teilnehmer unter vielen anderen Inhalten auch das Anfängertraining im Verein und das Großgruppentraining in einer Schule unterrichtet. Im Vordergrund steht immer die spielorientierte Methode Play&Stay mit der Tennis durch viel Spaß vermittelt wird.

2019 wird im Tennisverband Pfalz wieder eine B- und C-Trainer-Leistungssport sowie B- und C-Trainer-Breitensportausbildung angeboten. Die B- und C-Trainer werden in professioneller Trainings- und Vereinsorganisation und Vielem mehr unterrichtet.

Termine Pfalz-Trainerausbildung 2019 C-Trainer/in

Der Infolehrgang findet (je nach persönlicher Auswahl) am Mittwoch 11.09.2019 um 18 Uhr, Sonntag 15.09.2019 um 09.30 Uhr oder Mittwoch 18.09.2019 um 18 Uhr in der Tennishalle Bellheim/Pfalz statt.

Meldeschluss: Freitag 06.09.2019

Die Termine sind:

Es kann einer der zwei zur Wahl stehenden Ausbildungskurse gewählt werden

Theoriekurs: Fr. 20.9. (nachmittags) Sa. 21.9. ab 09.00 Uhr - So 22.9.19 (ganztägig)

C1: Fr 27.9. ab 14 Uhr/ Sa 28.09. - Do 3.10.19 ganztätig (Ferien) oder C2: Fr 18.10. ab 14 Uhr/ Sa 22.10. - So 20.10.19 (ganztägig)

+ Fr. 25.10 ab 14 Uhr/ Sa 26.10 - So 27.10.19 (ganztägig)

+ Fr 1.11.-So 3.11.19 (ganztägig)

Ein Tag Prüfungsvorbereitungskurs am Sa 16.11. oder So 17.11.19
Prüfungstermin in der Zeit von Fr. 29.11. ab 15 Uhr - So.01.12.2019

-Nachprüfungstermin: Januar 2020

Die Lehrgangsgebühren betragen: 50.- Euro Infokurs und 550.- Euro (Ausbildung)

B-Trainer/in Breitensport/Leistungssport

Der Infolehrgang findet am Sonntag 15.09.2019 um 13.00 Uhr in der Tennishalle Bellheim/Pfalz statt.

Meldeschluss: Sonntag 01.09.2019

Ein Wochenlehrgang in den Herbstferien vom

Fr. 4.10.2019(nachmittags) Sa 5.10. - So. 13.10.2019 (ganztägig)
Prüfungstermin in der Zeit von Sa. 30.11. - So.1.12.2019

Die Lehrgangsgebühren betragen:

50.- Euro Infokurs und 800.- Euro (Ausbildung und Prüfung)

(Details siehe Homepage: <http://sites.google.com/site/trainerausbildung1>)

Anregungen und Fragen gerne an meine Mailadresse LNkoch@online.de



Die Teilnehmer der Fortbildung



Die Teilnehmer der Ausbildung



www.tennis-MHE.com

Telefon 0 62 05 / 1 50 30, Telefax 0 62 05 / 1 30 15

Bauen und Sanieren
Vollmaschinelle Frühjahrsüberholung
Zaun- und Beregnungsanlagen
Herstellung und Vertrieb von
Tennisplatzzubehör



Jürgen Gassert
Präsidiumsmitglied für
Jungsenioren und Senioren

In der Saison 2018 waren in der Pfalz 201 Vereine mit 1064 Mannschaften beteiligt, davon in der Bezirksrunde 890 Teams, 76 Doppel-, 30 OL-, 54 VL, 5

Medenrunde 2018:

Die Meister und Zweiten, die in die Verbandsliga aufsteigen

Damen:

TC Ludwigshafen-Oppau 2 und SG Dudenhofen/TSV Hassloch

Damen 30: SG Dudenhofen/TSV Hassloch und TSV TA Walsheim

Damen 40: TC GW Frankenthal; TC Kusel verzichten leider

Damen 50: TC 77 Jockgrim; TC Kandel verzichten leider

Damen 55: SG Dudenhofen/Heiligenstein/Speyer Herren: TC Mörsch Frankenthal und 1. TC Weilerbach

Herren 30: TC Mutterstadt und Post SV TA Ludwigshafen Herren 40: SG Offenbach/Zeiskam und TC GW Frankenthal

Herren 50: TC Neupotz und Park TC Grünstadt

Herren 55: TC SW 1896 Landau und TC Althornbach

Herren 60: Park TC Grünstadt und SG Freckenfeld/Minfeld

Herren 65: TC RWKaiserslautern und TC Hassloch 2

Herren 70: TC Grün-Weiss Neustadt und TV TA Pfortz-Maximiliansau. Wir wünschen allen Aufsteigern viel Erfolg in der kommenden Saison.

Jungsenioren- Seniorentennis

RL-Teams und 9 Süd-West-Liga - und 2 Bundesligateams. Unser Dank gilt allen Tennisspielerinnen und

Spielern mit ihren Sportwarten, Mannschaftsführern und allen im Verein ehrenamtlich tätigen Personen, die wieder mal für einen reibungslosen Ablauf aller Spiele sorgten. Vielen Dank.

Doch auch die Turnierlandschaft mit ihren ca. 250 Turnieren sorgt für ein Programm, das über das gesamte Jahr den Tennisspielern die Möglichkeit bietet, ihr Können abzurufen. Hier sei vor allem den Turnier Organisatoren mit ihren Helfern sehr herzlich gedankt, die alles geben, um den Turnierteilnehmern ein sehr angenehmes Umfeld zu ermöglichen.

Highlights sind natürlich immer wieder das DTB Turnier und die Hallen Pfalzmeisterschaften im Januar, das der TC SW 1903 Bad Dürkheim mit dem TC RW Neustadt und dem TC Haßloch ausgerichtet. Dazu gehören natürlich auch die Pfalzmeisterschaften an Pfingsten in

Kaiserslautern und im Spätsommer in Grünstadt, sowie die beiden DTB Turniere beim Park Club und dem Post-sportverein in Ludwigshafen. Diese Turniere zeichnen sich auch immer wieder durch eine tolle Organisation und wundervolle Betreuung aus. Dafür auch hier ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Vereine und wir freuen uns auf Eure Unterstützung im Jahre 2019.

Ein besonderer Glückwunsch geht auch in diesem Jahr wieder an alle Meister und Aufsteiger in allen Alters- und Spielklassen. Hervorzuheben war die Leistung der Damen des TC Ludwigshafen Oppau, die als Zweiter der Regionalliga in die 2. Bundesliga aufsteigen werden. Bedanken möchte ich mich jedoch auch bei meinen Spielleiter Kollegen Jochen Meyer und Christian Plöhn, sowie den Mitarbeitern der Geschäftsstelle Kaiserslautern, die mich immer wieder hervorragend unterstützten.

Oberliga- und Verbandsligameister 2018 des TV Pfalz:

Oberliga:

Herren 50: TC Mutterstadt

Herren 60: TC Mutterstadt

Herren 70: TC Hassloch Verbandsliga:

Herren: TC SW 1903 Bad Dürkheim

Herren: TC Mutterstadt

Herren 30: SG BASF Ludwigshafen/Grünstadt

Herren 55: TC Mutterstadt

Herren 55: Park TC Grünstadt

Herren 60: TC Rot-Weiss Kaiserslautern

Herren 60: TC Bienwald Steinfeld

Damen 40: SG Annweiler/Hauenstein

Doppelrunde 2018:

Mit 76 Mannschaften wurde das Vorjahresergebnis nochmals um 7 Teams gesteigert. In vier Altersklassen wurde gekämpft und anschließend gemütliche Stunden miteinander verbracht. Die Pfalzsieger 2018 wurden ebenfalls vorhin bereits geehrt.

Damen 55: TC Rot-Weiss Neustadt

Damen 60: TC Grün-Weiss Dirmstein

Herren 65: 1. TC Bruchmühlbach

Herren 70: TC Mutterstadt

Für die Saison 2019 kommt eine weitere Altersklasse hinzu, die Herren

75. Doch auch in den normalen Klassen gibt es Ergänzungen der Altersklassen. Bei den Damen 50 wird nochmals versucht 6er Mannschaften ins Leben zu rufen und bei den Damen 60 (4er) ebenfalls einen Wettbewerb zu starten. Neu wird die Konkurrenz der Damen 65 ausgeschrieben. In diesen Wettbewerben sollten sich mindestens vier Mannschaften beteiligen.

Mixed Medenrunde 2018:

Für die Mixed Medenrunde, die immer in den Sommerferien stattfindet, wurde 79 Mannschaften gemeldet. Dies war eine kleine Steigerung von drei Teams. Dabei beteiligten sich in der offenen Konkurrenz (ohne Altersbeschränkung) 44 Teams und an der Konkurrenz 40+35 Teams. Die Mixed Konkurrenz hat sich inzwischen gut etabliert und wir hoffen auch in 2019 auf eine rege Beteiligung aller Vereine.

Pfalzmeister in der offenen Konkurrenz wurde der: TC SW 1903 Bad Dürkheim, die ihren Titel verteidigten:
Pfalzmeister der Konkurrenz 40+ wurde der: TC Dudenhofen



Winter Medenrunde 2018/19: In diesem Winter nahmen 181 Mannschaften (Vorjahr: 168) Mannschaften teil, und die Spiele wurden in 26 Tennishallen ausgetragen. Die Runde begann im Oktober und endeten im März 2019. Die erneute Steigerung der Teams zeigt die besondere Attraktivität dieser Hallenrunde. Wir bedanken uns bei den Vereinen und Betreiber der Hallen, die uns diese kostengünstig zur Verfügung stellen.

Noch etwas zu den Abstimmungsergebnissen, die vor kurzem durchgeführt wurden. Zum Antrag Herren 60 wurden drei Varianten angeboten: Spieltag wie bisher Mittwoch erhielten 74,51% Spieltag am Sonntag 23,53% neue Spieltag Struktur: 1,96% (D30/H30/D50/H50/H60 Samstag; D40/H40/H55 Sonntag) Zum Antrag Doppel auf Freitag zu verlegen, wurde wie folgt abgestimmt: Beibehalten Donnerstag = 58,33%; Freitag 41,67% Die Herren 75 in Doppelrunde aufnehmen, wurde mit

60,42% bejaht: Schlusswort: Für die Sommersaison 2019 wurden wieder einige Neuerungen zur Verbesserung und Optimierung des Spielbetriebs in Angriff genommen. Alle notwendigen Infos dazu findet ihr im Infoblatt Aktive 2019 und den Zusatzbedingungen Aktive sowie in Wettspielordnung des Tennisverbandes Rheinland-Pfalz. Solltet Ihr Fragen dazu haben, stehen wir Euch jederzeit beratend zur Seite. Wir helfen gerne.



Termine und Infos aus der Westpfalz

Scanne den QR-Code
und nutze die Seite wie eine App!

CityKit Premium-Partner in der Westpfalz



VITALYTE



LAURA
SIEGEMUND



„Dank Vitalyte
hat sich meine
Leistungsfähigkeit
erhöht.“



VITALYTE



VITALYTE



Claus Majolk
Präsidiumsmitglied für
Öffentlichkeitsarbeit

Auch die zurückliegende Saison 2018 war aus Sicht der pfälzischen Tennisszene wieder eine Ansammlung vieler wichtiger Ereignisse. Im Vordergrund stehen natürlich die sportlichen Wettkämpfe, seien es die Mannschaftswettbewerbe, die sich im Sommer auf den Zeitraum von Mai bis Juli konzentrieren, oder die zahlreichen Turniere aller Altersklassen und Leistungsniveaus. Sie alle wollen und sollen ihre berechnete Berichterstattung in den Medien erfahren.

Über die herausragendsten Erfolge wird in diesem Heft an verschiedenen Stellen ausführlich berichtet. Gemeinsam mit der Geschäftsstelle, ohne deren Unterstützung diese Arbeit nicht zu leisten wäre, darf ich an einigen dieser Artikel beteiligt sein. Hier gilt unser Fokus vor allem den Turnieren, die unter der Leitung des Tennisverbands Pfalz veranstaltet werden. Es sind dies sämtliche Pfalzmeisterschaften in allen Altersklassen im Winter wie im Sommer, sowie die von unserem Verband organisierten DTB-offenen Ranglistenturniere, die auch immer wieder von unseren aus ganz Deutschland angereisten Teilnehmern gelobt werden.

Aber auch außerhalb des Tenniscourts gibt es immer wieder Berichtenswertes. Tagungen, Versammlungen und Veranstaltungen wie Ehrungen oder Fortbildungsmaßnahmen sollen mittels unserer Partnermedien der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Auch für Anfragen aus den Vereinen, wie man beispielsweise eine eigene Veranstaltung in die Presse bringt, sind die Geschäftsstelle und ich da.

Öffentlichkeitsarbeit

Mein zweites großes Steckenpferd, mit dem ich mich in die Verbandsarbeit einbringen darf ist die Inklusion im und durch Sport, hier speziell im Tennis. So trägt das Engagement in diesem Bereich bereits Früchte und spornt für zukünftige Projekte weiter an.

Die Kooperation mit Special Olympics, der Sportorganisation für Menschen mit geistiger Behinderung, hat mittlerweile Trainingsgruppen für beeinträchtigte Menschen in Pirmasens, Grünstadt, Speyer und Ludwigshafen entstehen lassen. Special Olympics ist mittlerweile regelmäßiger Gast bei der Trainerfortbildung des Verbands und inklusive Veranstaltungen gewinnen immer mehr begeisterte Teilnehmer mit und ohne Behinderung.

Ende Januar fand in Ludwigshafen beim BASF Tennisclub e.V. das 1. Inklusive Tennis-Doppel-Wochenende mit über 30 Spielern statt. Die Teilnehmer reisten aus Rheinland-Pfalz, Baden, Bayern, Nordrhein-Westfalen und sogar Hamburg an.

Deutschlandweit ist die Pfalz dabei zu einer Hochburg des inklusiven Tennissports zu werden. Dies ist Anlass sich zu freuen und weiter zu engagieren!

Ich wünsche allen Pfälzer-Tennis-Lesern eine schöne Saison 2019 auf und neben dem Platz.



ANK
Sanitätshaus +
Orthopädietechnik GmbH







EpiTrain-Bandage

- lindert Schmerzen
- fördert den Heilungsprozess
- beugt muskulären Verspannungen vor

EpiTrain lindert Schmerzen am Ellenbogen und massiert bei Bewegung Sehnen und Muskeln. Die Bandage hilft bei Tennis- und Golferellenbogen, Arthrose und nach Verletzungen.

ANK Sanitätshaus + Orthopädietechnik GmbH
Königstr. 125, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0631/201033



Lothar Burg
Referent für besondere Aufgaben

Sport- und Vereinsentwicklung

so kanns gehen, Mitgliedergewinnung
beim TC Minfeld



Wie in vielen Tennisvereinen wurde auch beim TC Minfeld im letzten Jahrzehnt ein erheblicher Rückgang der Mitgliederzahl verzeichnet. Trotz vieler Aktivitäten in den zurückliegenden Jahren um diesem Trend entgegenzuwirken, war kein wirklicher Erfolg erkennbar. Zur Jahresmitte 2018 wurden nun eine Vielzahl von Aktionen gebündelt: Ein neuer Jugendwart, ehemaliger Spieler der ersten Mannschaft, begann mit dem Jugendtraining zunächst in 2 Gruppen, die durch persönliche Ansprache der beiden Vorsitzenden gebildet wurden. Eine wesentliche weitere Aktion waren 2 Projektstage, die mit der örtlichen Grundschule veranstaltet wurden. Alle Klassen, weit über 100 Kinder, nahmen daran teil, begleitet vom Jugendwart, dem 1. Vorsitzenden des Vereins und den engagierten Klassenleiterinnen.

Anschubhilfe gab es auch vom Präsidiumsmitglied „Schultennisberater“, Lothar Burg. Jugendwart und 2. Vorstand nahmen an der Übungsleiterausbildung des Verbandes teil und vertieften so ihre Kenntnisse auch zu „Play and Stay“.

Mit der diesbezüglichen Ausrüstung, die z.T. den Kindern zum häuslichen Üben auch ausgeliehen wurde gelang es letztendlich 20 Kinder für das Tennistraining zu begeistern und zusätzlich eine Schul-AG Tennis einzurichten, bei der 21 Kinder angemeldet wurden.

Die vielfältigen Aktivitäten, immer begleitet von reger Pressearbeit, weckte viel Interesse bei Eltern und anderen Erwachsenen. Nunmehr wurden noch zwei Erwachsenen-Tenniskurse für Einsteiger angeboten, zu denen sich aktuell 10 Interessenten eingefunden haben, in der Regel Eltern von Kindern im laufenden Training bzw. bisher passive Mitglieder des Vereins. Darunter befindet sich auch eine Lehrerin der Grundschule, mit der die Schulk Kooperation vereinbart wurde. Es kann davon ausgegangen werden, dass der Großteil dieser Trainingsgruppe die aktive Mitgliedschaft des Vereins wählen wird.

Als Resümee kann festgehalten werden, dass eine aktive Jugendarbeit, begleitet von fachkundigen Ratschlägen durch Verantwortliche des TV Pfalz und ausgestattet mit neuem Trainings-Equipment, innerhalb von wenigen Monaten zu nachhaltigen Ergebnissen führen kann. Natürlich muss auch erwähnt werden, dass alles vom Engagement und dem Willen der Verantwortlichen vor Ort abhängt. Wenn es aber gelingt, die Begeisterung junger Erwachsener an der sportlichen Förderung von Kindern zu wecken und dann zu sehen, wie dankbar solch ein Engagement bei Kindern und Eltern angenommen wird, kann Jugendarbeit erfolgreich gestaltet werden. Den Eltern ist es sehr wichtig, Sportangebote vor Ort zu finden, wo sich ihre Kinder mit Freunden und Schulkameraden ohne lange Fahrwege treffen können. Damit erfüllt der Verein durch die Förderung der Jugendarbeit auch eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe.





Pfalzmeisterin 2018:
Selina Dal
BASF TC Ludwigshafen



Rückblick PFALZMEISTER

um die Preise von „engelhorn sports“

Fotos der Siegerehrungen

- Bild 1 1. Platz, Herren LK 1-23: Vincent Thierry Schneider (BASF TC Lu.)
2. Platz: Tejas Chaukulkar (TC Mutterstadt)
- Bild 2 3. Platz, Herren LK 1-23: Lars Pauschert, TC RW Kaiserslautern;
- Bild 3 1. Platz, Herren LK 1-23: Andre Strake, TC Römerberg
- Bild 4 1. Platz, Damen LK 1-23: Selina Dal (BASF TC Ludwigshafen),
2. Platz: Katrin Kronemayer (TC Dudenhofen)
- Bild 5 3. Platz, Damen LK 1-23: Lucy Lascheck, TC RW Kaiserslautern
- Bild 6 1. Platz: Johanna Kunze (TC RW Kaiserslautern)
2. Platz, Damen LK 7-15: Alicia Mall (TC WR Speyer),
- Bild 7 3. Platz, Damen LK 7-15: Alena Beyer, TC BW Maxdorf;
- Bild 8 3. Platz, Damen LK 7-15: Isabella Stefanini Lischka, TC BW Herxheim



2018 SCHAFTEN

Stadtparkasse Kaiserslautern



- Bild 9 1. Platz, Herren LK 14-23: Felix Beck (1. TC Bruchmühlbach),
2. Platz: Tran Khang (TC Althornbach)
- Bild 10 3. Platz, Herren LK 14-23: Marvin Bruch, TC 1964 Rockenh.
- Bild 11 3. Platz, Damen LK 14-23: Lina Schöne, TC Lu.-Oppau
- Bild 12 1. Platz: Lic Maja Röstel (TC RW Kaiserslautern)
2. Platz, Damen LK 14-23 Lara Roos (TC BW L.-Speyerdorf),
- Bild 13 1. Platz, Herren 30 LK 7-23: Benjamin Schilling (TV TA Pfortz –
Maximiliansau)
2. Platz: Christian Schatzmann (TC Gräfenstein Merzalben)
- Bild 14 3. Platz, Herren 30 LK 7-23: Alexander Hirsch, TC Kleinfischl.
- Bild 15 1. Platz, Herren LK 7-15: Johannes Kuhn (TC Landstuhl),
2. Platz Jan Baumheier (TC GW Neustadt)

Pfalzmeister 2018:
Vincent Thierry Schneider
BASF TC Ludwigshafen



**Stadtparkasse
Kaiserslautern**

Vertrauen trifft auf Qualität





Sieger 2018

Pfälzisches Tennisfest an Pfingsten in Kaiserslautern

Wie jedes Jahr bildeten die Titelkämpfe der pfälzischen Tennisspieler bei den Aktiven und in der Altersklasse 30 in Kaiserslautern einen der Saisonhöhepunkte aus sportlicher Sicht. Mehr als 160 Teilnehmer traten über vier Tage zu Pfingsten in sieben Konkurrenzen an um die Meister des Tennisverbands Pfalz zu ermitteln. Den Zuschauern wurde vor allem in den offenen Klassen der Damen und Herren, in denen es auch um wertvolle Ranglistenpunkte und ein Gesamtpreisgeld von 180 Euro ging, hochklassiger Sport geboten.

Vincent Schneider (BASF TC Ludwigshafen) setzte sich mit kraftvollen Schlägen im Finale gegen den topgesetzten Tejas Chaukulkar (TC Mutterstadt) mit 6:3, 6:3 durch und sicherte sich verdient den Titel. Auch bei den Damen gewann die Titelträgerin Selina Dal (BASF TC Ludwigshafen) mit 6:3, 6:2 verdient im Endspiel gegen Katrin Kronemayer (TC Dudenhofen), die sich mit tollen Leistungen überraschend bis ins Finale gespielt hatte.



Foto links: Sascha Walloscheck (Vertretung Stadtsparkasse Kaiserslautern), Dieter Noppenberger (Präsident Sportbund Pfalz), Kirstin Rosenzweig (Stuhlschiedsrichterin), Sieger Vincent Thierry Schneider (BASF TC Ludwigshafen), Finalist Tejas Chaukulkar (TC Mutterstadt), Wolfgang Eggers (Präsident TV Pfalz), Thomas Knieriemen (Geschäftsführer TV Pfalz), Ballkinder

Foto unten: Dieter Noppenberger (Präsident Sportbund Pfalz), Wolfgang Eggers (Präsident TV Pfalz), Andre Brunett (Vertretung Stadtsparkasse Kaiserslautern), Siegerin Selina Dal (BASF TC Ludwigshafen), Finalistin Katrin Kronemayer (TC Dudenhofen), Thomas Knieriemen (Geschäftsführer TV Pfalz), Ballkinder

engelhorn
sports



**Stadtsparkasse
Kaiserslautern**

Vertrauen trifft auf Qualität



Heizung modernisieren ohne zu investieren!



Die Vorteile von SWK Heizungs-Contracting:

- ✓ Neueste Heiztechnik
- ✓ Höhere Effizienz
- ✓ Niedrigere Energiekosten
- ✓ Professionelle Beratung
- ✓ Umfassender Service
- ✓ Faire Konditionen
- ✓ Null Investitionskosten
- ✓ Transparente Contracting-Monatsraten

Online-Terminvereinbarung:

swk-kl.de/online-kontaktformular

Rufen Sie uns an:

0631 8001-1602

Oder schreiben Sie uns:

ebz@swk-kl.de

Einfach Heizung mieten statt kaufen!

swk-kl.de/contracting



Für Sie. Mit ganzer Energie.



Danke an: (Toyota Autowelt, BMW Euler, Opel Hübner und Renault Kehry. Sie stellen wieder die Fahrzeuge für die Autoausstellung und den Spieler - Fahrservice zur Verfügung".



TOYOTA



REISINGER ABBRUCH

GMBH



DEMOLITION POWER

0631 - 68866 INFO@ABBRUCH-REISINGER.de

Fahrstunden die Spass machen! Nur bei uns die Vorteile der dualen Ausbildung nutzen!

BRANDHEISSE NEUIGKEIT!

DRIVING EXCELLENCE

FAHRSCHULE MÜNCH

★ ★ ★ SINCE 1970 ★ ★ ★

Theorie in **7 Tagen** statt in **7 Wochen!**

Auch für Motorrad!



Gleich anmelden!

Anmeldung: montags und mittwochs von 18.30 Uhr - 20.00 Uhr
zu intensivkurs-Zeiten von mo.-fr. 17.00 - 20.00 Uhr, sa. 9.00 - 12.00 Uhr
in KAIERSLAUTERN, Albert-Schweitzer-Strasse 42

www.fahrschule-muench.de & Facebook
oder **0171-77 440 18** bei Marco !



88 Jahre Pfalzmeisterschaften für Spannung ist gesorgt!

Für die Tennisspieler der Pfalz nicht nur ein Muss - sondern auch das erste Treffen und Kräfteressen der Saison. Unterstützt von den umliegenden Vereinen, einer gut eingespielten Gastronomie und vielen Sponsoren hat das Team der Geschäftsstelle das Ruder fest in der Hand. Auch die Präsidiumsmitglieder haben ihre Aufgaben und sind selbst vor Ort.



Daumen drücken...

...voll besetzte Ränge - das schöne Wetter und anspruchsvolles Tennis lockten viele Besucher nach Kaiserslautern.

